



W13/2025 Vorbereitungskurs auf die Schulfremden Prüfung in der Kinderpflege

Mit dem bundesweiten Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr hat sich die Bildungs- und Betreuungssituation in den Kitas verändert. Händeringend werden pädagogische Fachkräfte gesucht, die den Aufgaben in den Einrichtungen gerecht werden. Die Ausbildung zum*zur Kinderpfleger*in vermittelt die erforderlichen Kompetenzen, z.B. Kenntnisse über entwicklungspsychologische Vorgänge, und bereitet umfassend auf das Aufgabenfeld vor. Kinderpfleger*innen unterstützen die examinierten Erzieher*innen in Kinderkrippen oder Kindertagesstätten.

Der Vorbereitungskurs wendet sich an Menschen, denen es aufgrund von familiären und sozialen Einbindungen sowie persönlichen Zugangsvoraussetzungen nicht möglich ist, die Ausbildung an der Berufsfachschule Kinderpflege zu absolvieren.

Die Schulfremden Prüfung findet an der Berufsfachschule Mitte Mai jedes Jahres statt. Für die Teilnehmer*innen an dem Vorbereitungslehrgang heißt das, dass Prüfungen in den drei schriftlichen Fächern zu absolvieren sind und die weiteren Fächer mündlich geprüft werden.

Dies bedeutet für den Vorbereitungslehrgang, dass alle Fächer entsprechend dem unterrichtet werden müssen und die allgemeinbildenden Fächer wie z.B. Mathematik sich an dem Niveau des mittleren Bildungsabschlusses orientieren.

Die Unterrichtsfächer werden entsprechend dem Rahmenlehrplan/Curriculum für die Ausbildung in der Kinderpflege in kompakter Form unterrichtet.

Zeiten für Eigenstudium und Nachbereiten des Stoffes sind einzuplanen. Da die Prüfung an der Berufsfachschule erfolgt, wird bei erfolgreicher Teilnahme der Abschluss als staatlich erkannte*r Kinderpfleger*in erworben. Der Abschluss schließt unter bestimmten Voraussetzungen die Berechtigung eines mittleren Bildungsabschlusses mit ein und ermöglicht den Besuch der Akademie für Erzieher*innen.

Zielgruppe

Der Vorbereitungskurs wendet sich an Menschen, denen es aufgrund der familiären, persönlichen oder sozialen Situation nicht möglich ist, die Ausbildung an der Berufsfachschule Kinderpflege zu absolvieren.

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Schulabschluss
- gesundheitliche Eignung
- Interesse für den pädagogischen Bereich

Ausbildungsinhalte

Die Unterrichtsfächer werden entsprechend dem Rahmenlehrplan/Curriculum für die Ausbildung in der Kinderpflege in kompakter Form unterrichtet. Zeiten für Eigenstudium und Nachbereiten des Stoffes sind einzuplanen.



Folgende Fächer werden unterrichtet:

Berufliche Kompetenzen I
Berufliche Kompetenzen II
Berufliche Kompetenzen III
Deutsch/Kommunikation
Englisch
Wirtschafts- und Sozialkunde
Allgemeine Ethik

Zeitraum: Montag, 16. Juni 2025

Unterrichtsstunden: 1.370 Unterrichtsstunden

Unterrichtszeiten: Montag – Freitag von 8:30 Uhr– 13:30 Uhr

Schulungsort: CEB Akademie, Industriestr. 6-8, 66663 Merzig-Hilbringen

Prüfung: Die externe Abschlussprüfung wird an der Berufsfachschule für Kinderpflege abgelegt. Prüfungsfächer sind alle unterrichteten Schulfächer.

Ziele/Abschluss:

- Berufsabschluss „Staatlich anerkannter Kinderpfleger“ / „Staatlich anerkannte Kinderpflegerin“
- Erwerb der mit dem Schulabschluss Mittleren Reife verbundenen Berechtigungen (in Abhängigkeit mit dem Notendurchschnitt des Abschlusses)
- Aufstiegsqualifizierung zu dem Erzieher*in verkürzter Form

Finanzierung

- Die Finanzierung kann bei Erfüllung der persönlichen Fördervoraussetzungen (arbeitssuchend bzw. arbeitslos) über Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit übernommen werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arbeitsvermittler.

Ansprechpartnerin:

Dagmar Surrey

Tel: 06861-9308-49

E-Mail: dagmar.surrey@ceb-akademie.de

Anmeldung und Auskunft:

**CEB Akademie • Industriestr. 6-8 • 66663 Merzig-Hilbringen • Tel.: 06861-9308-49 •
info@ceb-akademie.de • www.ceb-akademie.de**